

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

kaufe achte man aber besonders auf die Schutzmarke mit dem Bilde des Herrn Pfarrers Aneipp und die Unterschrift „Franz Kathreiners Nachfolger“, da viele minderwertige Nachahmungen im Verkehr sind.

### Der Verein für Güterbeamte

ist stets in der Lage, den Herren Besitzern eine namhafte Anzahl Land- und forstwirtschaftlicher Bewerber um Dienststellen bekanntzumachen. Die Vermittlung ist sowohl für den Gutsbesitzer, als auch für den Dienstsuchenden unentgeltlich. Der genannte Verein vermittelt die entsprechende Alters- und Invaliditäts-Versorgung der Mitglieder und deren Familien-Angehörigen gegen fixe, niedrig bemessene Prämien. Der genannte Verein setzt alljährlich Studien-Unterstützungsbeiträge für Kinder unbemittelter Güterbeamten von 100 fl. aus. Im Schuljahre 1891/92 gelangten 13 derartige Studien-Unterstützungsbeiträge, zusammen 1300 fl. zur Vertheilung und sind für das Schuljahr 1892/93 12 derartige Beiträge gesichert. Außerdem hat der Verein anlässlich des Regierungs-Jubiläums Sr. Majestät einen „Kaiser-Franz-Josef-Jubiläums-Unterstützungsfond für Land- und forstwirtschaftliche Beamte und anderweitig Bedienstete“ gegründet, welcher bereits die Höhe von 12.500 fl. erreicht hat. Seit Jänner 1892 gibt der Verein ein Vereinsorgan unter dem Titel „Mittheilungen des Vereines für Güterbeamte“ heraus. — Nähere Auskünfte ertheilt: die Geschäftsleitung, Wien, I., Minoritenplatz 4.

## Lustige Beitung.

### Daher der Name.

„So ein Kameel hat es doch gut; wenn es einmal getrunken hat, kann es drei Tage lang aushalten.“ — „Ja, aber deswegen hat man dem Thier auch den bezeichnenden Namen ‚Kameel‘ gegeben!“

### Des Bahnhofdieners Gedanken.

„Ein jeder Stand hat seine Plage, ein jeder Stand hat seine Lust! Das ewige Ansagen: ‚Erstes Läuten — zweites Läuten — bitte einzusteigen!‘ ist mir schon sad'. Wenn man nicht dann und wann einem Verspätling die Thür vor der Nase zuschlagen könnt', hätt' ma gar kein Vergnügen!“

### Schlau.

Unterofficier Huber, Commandant der Militär-Schwimmerschulwache, meldet: „Wassertemperatur Null Grad, weil der Reaumur-Thermometer zerhaut ist.“

### Die böhmische Köchin.

Hausfrau: „Sie sind jetzt zehn Jahre in meinem Dienst, Anna, und haben sich stets brav ausgeführt. Ich werde dafür sorgen, daß Sie einen Preis bekommen.“ — Anna: „Ach, dank' schön, gnädige Frau, mag ich nit Preiß'.“ — Hausfrau: „Ach, wer wird so bescheiden sein. Warum wollen